

Allgemeine Geschäftsbedingungen der ARENA Management GmbH für alle Lieferungen und Leistungen im Rahmen des Ticketverkaufs

Im Folgenden werden die allgemeinen Geschäfts- und Verkaufsbedingungen für den Eintrittskartenverkauf der ARENA Management GmbH (im Folgenden AMG genannt) beschrieben. Die Bedingungen gelten für sämtliche Lieferungen und Leistungen einschließlich Informationen und Auskünfte im Zusammenhang mit der Reservierung, dem Verkauf und der Lieferung von Eintrittskarten (im Folgenden Tickets genannt). Aufträge sowie Lieferungen von Tickets bzw. Verträge betreffend Tickets erfolgen ausschließlich zu den nachfolgenden Bedingungen:

1. Vertragsabschluss/Ticketinhaberschaft

Durch die von AMG angenommene Bestellung einer Eintrittskarte kommen hinsichtlich des Veranstaltungsbesuches Vertragsbeziehungen ausschließlich zwischen dem Erwerber bzw. Inhaber der Eintrittskarte und dem jeweiligen Veranstalter zustande. AMG vermittelt lediglich den Kartenkauf zwischen diesem und dem Kunden. Alle Ansprüche, welche den Vertrag über den Veranstaltungsbesuch betreffen, etwa die Art und Weise der Durchführung einer Veranstaltung, die Preisgestaltung oder eine mögliche Absage, sind an den Veranstalter zu richten. Entsprechend trägt der Käufer bzw. Inhaber der Eintrittskarte das Risiko einer etwaigen Insolvenz des Veranstalters. Die Veranstalter müssen sich für bestimmte Fälle, zum Beispiel bei Erkrankung eines Künstlers, Programm- und Besetzungsänderungen vorbehalten. Hierüber werden wir schnellstmöglich informieren. Im Übrigen gilt Folgendes: Bei einer Änderung der Besetzung und bei zeitlicher Verschiebung einer Veranstaltung behalten die Tickets ihre Gültigkeit. Es besteht grundsätzlich kein Anspruch auf Rücknahme der Karten. Sofern Eintrittskarten wegen einer Veranstaltungsabsage zurückgenommen werden, erfolgt die Rücknahme und die Rückerstattung des Kaufpreises im Regelfall nur bis zu zwei Wochen nach dem Veranstaltungstermin und bei der Vorverkaufsstelle, bei der die Karten erworben wurden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere solche auf Schadenersatz, sind ausgeschlossen. Dies gilt nicht bei grobem Verschulden sowie bei Personenschäden.

2. Zahlungsmodalitäten

Bestellungen werden ausschließlich per Vorkasse (Verrechnungsscheck, Kreditkarte, Einzugsermächtigung oder per Überweisung) ausgeführt. Nach Erteilung der Einzugsermächtigung bzw. Überlassung des Schecks erfolgt der Versand des Tickets.

3. Ticketversand

Übersendet die AMG dem Käufer auf seinen Wunsch Eintrittskarten oder Geschenkgutscheine, so trägt dieser das Versandrisiko. AMG ist weder in diesem Fall, noch wenn der Karteninhaber eine Eintrittskarte verliert, zur Ersatzbeschaffung verpflichtet. Die Auswahl des Transportunternehmens erfolgt durch AMG. Neben der Vorverkaufsgebühr wird bei zu versendenden Eintrittskarten oder Geschenkgutscheinen eine Versandgebühr von z.Zt. € 3,90 (Standardbrief) oder € 5,90 (Einwurf-Einschreiben) erhoben. Zzgl. zu den in den Eintrittskarten enthaltenden Vorverkaufsgebühren wird eine ticketbezogene Gebühr von € 2,00 pro Ticket erhoben.

4. Online Verkäufe

Bei Bestellungen und Verkäufen von Tickets über das Internet, gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Vertragspartners KölnTicket.

5. Schadenersatz

AMG haftet bei der Vermittlungstätigkeit bzw. der jeweilige Veranstalter haftet hinsichtlich des Vertrages über den Veranstaltungsbesuch für schuldhaft verursachte Schäden an Leben, Körper und Gesundheit unbeschränkt. Für Schäden an sonstigen Gütern gilt im vorgenannten Tätigkeitsfeld von AMG und des jeweiligen Veranstalters Folgendes: AMG bzw. der jeweilige Veranstalter haften bei Vorsatz im Umfang unbeschränkt oder bei grober Fahrlässigkeit ebenfalls unbeschränkt, wenn wesentliche Vertragspflichten verletzt werden. Bei grober Fahrlässigkeit ist die Haftung auf den vertragstypischen, unmittelbaren Durchschnittsschaden beschränkt, wenn nur unwesentliche Vertragspflichten verletzt wurden. In gleichem Umfang ist die Haftung begrenzt bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Bei leicht fahrlässiger Verletzung unwesentlicher Vertragspflichten haften AMG bzw. der jeweilige Veranstalter nicht. Soweit die Haftung von AMG bzw. des jeweiligen Veranstalters ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die Haftung der eingeschalteten Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen. AMG haftet nicht für Störungen, die durch außerhalb ihres Einflussbereichs liegende Umstände verursacht werden. Dies gilt insbesondere für Beeinträchtigungen, die auf den Ausfall oder die Störung des Telefonkommunikationsnetzes und der Stromversorgung zurückzuführen sind.

6. Gesonderte Ticketfunktion

Wenn eine über AMG verkaufte Eintrittskarte auch zur Nutzung als Fahrkarte im öffentlichen Nahverkehr (VRS) berechtigt, besteht insoweit zwischen dem Kunden und dem Beförderungsunternehmen ein gesondertes, von AMG lediglich vermitteltes Vertragsverhältnis, für das die Bestimmungen der dem VRS zugehörigen Verkehrsunternehmen gelten.

7. Weiterverkauf

Zur Abwehr von Gewalt- und Straftaten im Zusammenhang mit dem Besuch in der LANXESS arena, zur Unterbindung des Weiterverkaufs von Tickets über deren Nennwert hinaus und zur Trennung von Anhängern von aufeinander treffenden Sportmannschaften, liegt es im Interesse des jeweiligen Veranstalters und der ARENA Management GmbH

die Weiterveräußerung der Tickets zu reglementieren. Der Weiterverkauf der Tickets, unabhängig davon, ob einzeln oder im Zusammenhang mit weiteren Leistungen, zu einem höheren, als auf dem Ticket stehenden Verkaufspreis, ist ausdrücklich verboten. Ferner ist es untersagt, die Tickets über Internet- oder sonstigen Auktionen oder über sonstige Internetmarktplätze, Rundfunk, Presse oder andere Medien sowie in anderer Weise öffentlich anzubieten, sofern die Möglichkeit besteht, dass dadurch ein Preis erzielt wird, der den auf dem Ticket aufgedruckten Verkaufspreis übersteigt. Des Weiteren verpflichtet sich der Käufer, die Karten ausschließlich für private Zwecke zu erwerben und zu nutzen. Die gewerbliche Weiterveräußerung der Tickets, eine Nutzung im Rahmen von Gewinnspielen, Reise- oder Hospitalityangeboten oder die Verwendung zu öffentlichen Werbe- oder Marketingzwecken, ist ohne eine vorherige schriftliche Zustimmung der ARENA Management GmbH ausdrücklich untersagt. Sollte die ARENA Management GmbH feststellen, dass ein Käufer ohne Zustimmung Karten zu kommerziellen oder gewerblichen Zwecken bezogen oder weiterveräußert hat und/oder Ansprüche kommerziell oder gewerblich abgetreten hat, ist sie berechtigt, das bestehende Rechtsverhältnis zu dem Ticketinhaber außerordentlich und fristlos zu kündigen. Die ARENA Management GmbH wird das Ticket in diesem Fall sperren und dem Ticketinhaber den Zutritt zur Veranstaltung entschädigungslos verweigern sowie für jeden Verstoß gegen das Verbot nach dieser Ziffer die Zahlung einer angemessenen Vertragsstrafe in Höhe von bis zu € 2.500,00 verlangen. Weitergehende Schadensersatzansprüche bleiben hiervon unberührt. Außerdem behält sich die ARENA Management GmbH das Recht vor, Personen die gegen die vorgenannte Regelung verstoßen, den Erwerb von Tickets in Zukunft zu verweigern, ihnen gegenüber ein Hausverbot auszusprechen und/oder weitergehende zivil- und/oder strafrechtliche Maßnahmen einzuleiten.

8. Ticketrücknahme

Es besteht grundsätzlich kein Anspruch auf Rücknahme von Eintrittskarten bzw. Geschenkgutscheinen. Bei Dienstleistungen im Bereich der Freizeitbetätigung mit fixiertem Leistungszeitpunkt, insbesondere beim Verkauf von Eintrittskarten für Veranstaltungen, besteht gemäß § 312 g Abs. 2 S. 1 Zf. 9 BGB eine Ausnahme vom bei Fernabsatzgeschäften sonst bestehenden Widerrufs- und Rückgaberecht. Jede Bestellung ist mit Zustandekommen des Vertrages bindend und verpflichtet zur Bezahlung.

Eintrittskarten werden jedoch dann von AMG zurückgenommen und die Eintrittsgelder einschließlich aller Gebühren und Auftragspauschalen zurückerstattet, wenn die Veranstaltung nach Maßgabe des Veranstalters abgesagt wird. Sollte der Veranstalter bei einer Absage AMG die Eintrittsgelder nicht zur Rückgabe an die Kunden zur Verfügung stellen, hat der Ticketkäufer sich wegen der Erstattung der Eintrittsgelder an den Veranstalter als seinen Vertragspartner zu wenden. Die Gebühren und Auftragspauschalen erstattet AMG dem Kunden auch im letztgenannten Fall zurück. Rücknahme und Rückerstattung des Kaufpreises einschließlich der Gebühren und Auftragspauschalen erfolgen im Regelfall nur bis zu zwei Wochen nach dem Veranstaltungstermin und bei der Vorverkaufsstelle, bei der die Karten erworben wurden. Beim Erwerb der Eintrittskarten über das Internet-Angebot oder die Hotline von AMG sind die gekauften Karten im Falle einer Rücknahme per Post an folgende Adresse zurückzuschicken: ARENA Management GmbH, Willy-Brandt-Platz 3, 50679 Köln.

9. Kontakt

Bestellungen, Vertragsabschlüsse, Rückfragen oder Beanstandungen sind an folgende Anschrift zu richten: ARENA Management GmbH, gesetzlich vertreten durch den Geschäftsführer Stefan Löcher, Willy-Brandt-Platz 3, 50679 Köln bzw. telefonisch an den Kundenservice unter der Telefon-Nr. 0221-8020.

10. Datenverarbeitung/Datenschutz

Die personenbezogenen Daten der Eintrittskartenkäufer werden unter Einhaltung des Datenschutzrechtes in dem für die Durchführung des Vertrages erforderlichen Umfang im automatisierten Verfahren erhoben, bearbeitet und genutzt. AMG ist berechtigt, die Daten an natürliche oder juristische Personen weiterzugeben, die den Vertrag über den Veranstaltungsbesuch durchführen und die AMG mit dem Kartenvertrieb beauftragt haben, insbesondere an den jeweiligen Veranstalter.

11. Hallenordnung

Gefährliche Gegenstände wie Gasbehälter, pyrotechnische Artikel, Fackeln, Waffen jeder Art sowie Gegenstände, die sich als Wurfgeschosse verwenden lassen (insbesondere Flaschen und Dosen), dürfen bei keiner Veranstaltung (insbesondere nicht bei Rock- und Popkonzerten) mitgebracht werden. Tonbandgeräte, Film-, Foto- oder Videokameras dürfen bei der Veranstaltung nicht mitgeführt oder betrieben werden. Aufnahmen jedweder Form sind untersagt - jeder Missbrauch wird strafrechtlich verfolgt. Der Eintrittskartenerwerber bzw. -inhaber nimmt Kenntnis davon, dass Bild- und Tonaufnahmen von Seiten der Veranstalter jederzeit gemacht werden können, und genehmigt dies durch den Kauf der Eintrittskarte ausdrücklich. Er genehmigt ebenso, diese Bildaufnahmen über einen Sender auszustrahlen. Trifft ein Kartenerwerber oder Karteninhaber erst nach dem Beginn einer Veranstaltung ein, verliert er bis zur nächsten Veranstaltungspause das Recht auf den auf der Karte ausgewiesenen Sitzplatz. Die Eintrittskarte verliert beim Verlassen des Veranstaltungsortes ihre Gültigkeit. Bei Zuwiderhandlung gegen die Hallenordnung oder die Geschäftsbedingungen behält sich die AMG bzw. der jeweilige Veranstalter vor, Karteninhaber vom Veranstaltungsort zu verweisen bzw. ein grundsätzliches Hausverbot auszusprechen.

12. Gerichtsstand

Für Lieferung, Leistung und Zahlung ist alleiniger Erfüllungsort Köln. Sind beide Vertragsparteien Kaufleute, ist für alle sich aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar und mittelbar ergebenden Streitigkeiten der ausschließliche Gerichtsstand Köln.

13. Schlussklausel

Sollten einzelne Punkte dieser Bedingungen unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Gültigkeit des Vertrages sowie die Gültigkeit der übrigen Bedingungen nicht berührt. Das Recht der Bundesrepublik Deutschland gilt ausschließlich. Ausgeschlossen ist die Anwendung des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge betreffend des internationalen Warenkaufs, CISG.

Stand: 09/2015